

Christian Fischer bleibt TSV-Vorsitzender

Sportverein zieht Bilanz über zwei Jahre – Fußballteams hoffen auf Aufstieg

Der TSV Chieming hat in der Jahreshauptversammlung im "Chiemseer Wirtshaus" Vorsitzenden Christian Fischer sowie seine beiden Stellvertreter Marcus Maier und Wolfgang Mayer im Amt bestätigt. Auch Kassierin Petra Baumüller und Schriftführerin Andrea Endlicher wurden wiedergewählt. Beisitzer bleiben Hans Hofmann, Pauline Rittmeister-Gaßner, Harald Schön, Conny Pahl und Karin Maier, die auch für die Mitgliederverwaltung zuständig ist. Neuer Kassenprüfer ist Florian Niederbuchner als Nachfolger von Michael Schön. Zweiter Kassenprüfer bleibt Franz Huber.

Christian Fischer eröffnet die Versammlung und begrüßte die anwesenden Gäste. Ein besonderer Gruß galt dabei dem 1. Bürgermeister Stefan Reichelt. Fischer war froh, dass dieser an der Versammlung teilnehmen konnte. Da Stefan Reichelt doch an diesem Tag beim München Marathon mitmachte und dafür eine herausragende Zeit von 3 Stunden und 32 Minuten benötigte.

Abwechselnd hielten die drei Vorstände einen Rückblick auf die Jahre 2019/2020.

Der Pumptrack neben dem Chieminger Schulgelände kommt sehr gut an. Auch Downhill-Weltmeister Guido Tschugg, er erstellte dieses Gelände, absolvierte dort mit dem Rad Sprünge.

Es wurde informiert, dass sich nach über 30 Jahren die Tennisabteilung des TSV aufgelöst hat und unter Mithilfe einiger Mitglieder vergangenes Jahr der Rückbau der Anlage mit Abriss des dortigen Vereinsheim vollzogen worden ist. Auch teilte er mit, dass wegen der Corona-Pandemie das Waldfest der Fußballabteilung nur im Jahr 2019 erfolgreich abgehalten werden konnte. Der Sportverein beteiligte sich außerdem am 100. Gründungsfest des Chieminger Trachtenvereins im Juni 2019 und stellte auch Helfer ab. Dazu kamen Sanierungsmaßnahmen auf dem Sportplatz, die Bänke wurden überprüft und zum Teil renoviert, und man verfügt über eine neue Anzeigentafel. Auch gab der Vorsitzende den Kassenbericht für 2019/2020 ab, da Kassiererin Petra Baumüller bei der Jahresversammlung nicht anwesend sein konnte.

Fischer bedankte sich bei Bürgermeister Stefan Reichelt und dem Gemeinderat für die finanzielle Hilfe zum Rückbau der Tennisanlage war.

Ehrungen gab es für das Ablegen des Sportabzeichens 2019 und 2020. Judith Beck, Edeltraud Dürr, Manfred Beer und Vicente Tena-Sanchez erhielten 2019 das Leistungsabzeichen in Gold, Andreas Beer das in Silber. Das Leistungsabzeichen 2020 gingen in Gold an Judith Beck, Edeltraud Dürr, Carola Richter, Manfred Beer und Vicente Tena-Sanchez, in Silber an Andreas Beer. Edeltraud Dürr hat damit das Leistungsabzeichen bereits insgesamt 24 Mal erhalten, bei Manfred Beer sind es 32 Mal.

Es folgten noch weitere Berichte aus den Abteilungen. Fußball-Chef Hans Hofmann konnte berichten, dass die 1. und 2. Mannschaft derzeit Tabellenführer A-Klasse bzw. C-Klasse sind, so dass man auf zwei Aufstiege hoffen könne. Carola Richter konnte jetzt im Herbst wieder mit der Leichtathletik beginnen. In der Tischtennissparte ist die weibliche Jugend besonders erfolgreich, und die Bezirksmeisterschaften finden am kommenden Wochenende in der Chieminger Turnhalle statt.

Christian Fischer freute sich, dass der TSV über eine starke Jugend verfüge. Im Ausblick auf das Jahr 2022 sagte er, dass ein neuer Bus angeschafft werden soll. Außerdem werde man prüfen, ob die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz auf LED umgerüstet werden kann.

Danach folgten noch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im TSV Chieming



für 25 Jahre: Claudia und Rudolf Wolsperger, Andreas Beer, Christl Beer, Achim Neubert,
für 40 Jahre: Josef Angerer, Christian Angerer,
für 50 Jahre: Wilma Jetzfellner, Loni Santl, Horst Santl, Anneliese Sekora



für 60 Jahre: Heinrich Hunglinger, Ingrid Schaeffler, Albert Edenhofer